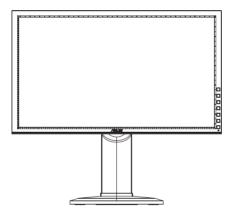


PB238TR-Serie LCD-Monitor

Bedienungsanleitung



Inhalt

| Hinw | eise | | iii | |
|-------|-----------------------|-------------------------------------|-----|--|
| Siche | erheitshir | nweise | iv | |
| Pfleg | e und Re | einigung | v | |
| 1.1 | Herzlic | ch willkommen! | 1-1 | |
| 1.2 | Lieferu | umfang | 1-1 | |
| 1.3 | Einfüh | Einführung | | |
| | 1.3.1 | Gerätevorderseite | 1-2 | |
| | 1.3.2 | Geräterückseite | 1-4 | |
| 2.1 | | Abnehmen des Schwenkarms/Fußes (zur | | |
| | VESA- | -Wandmontage) | 2-1 | |
| 2.2 | | llen des Monitors | | |
| 2.3 | Kabel | anschließen | 2-3 | |
| 3.1 | OSD-N | llenü (Bildschirmmenü) | 3-1 | |
| | 3.1.1 | Konfiguration | 3-1 | |
| | 3.1.2 | Die OSD-Funktionen | 3-2 | |
| 3.2 | Technische Daten | | 3-7 | |
| 3.3 | Proble | Problembeseitigung (FAQ)3- | | |
| 3.4 | Unterstützte Timings3 | | | |

Copyright © 2013 ASUSTeK COMPUTER INC. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieses Handbuchs sowie keine hierin beschriebenen Produkte und Programme dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von ASUSTeK COMPUTER INC. (ASUS) vervielfältigt, übertragen, abgeschrieben, in einem Archivsystem abgelegt, in irgendeiner Form oder mit irgendeinem Werkzeug übersetzt werden; ausgenommen hiervon sind Kopien des Käufers für Sicherungszwecke.

Die Garantie oder der Service wird unter folgenden Bedingungen nicht verlängert: (1) Das Produkt wird ohne schriftliche Genehmigung von ASUS repariert, modifiziert oder verändert, (2) die Seriennummer des Produkts fehlt oder ist unleserlich.

ASUS stellt dieser Anleitung ohne Mängelgewähr und ohne jegliche Garantien und Gewährleistungen gleich welcher Art, ob ausdrücklich oder implizit, einschließlich implizierter Gewährleistungen von Markttauglichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck zur Verfügung. In keinem Fall haften ASUS, ihre Direktoren, leitenden Angestellten, Mitarbeiter oder Agenten für jegliche indirekten, speziellen, beiläufigen oder Folgeschäden (einschließlich Schäden durch entgangenen Gewinn, Geschäftsverlust, Geschäftsunterbrechung und dergleichen), auch wenn ASUS auf die Möglichkeit des Eintretens solcher Schäden durch Unzulänglichkeiten oder Fehler dieser Anleitung oder des Produktes hingewiesen wurde.

In dieser Anleitung enthaltene Spezifikationen und weitere Informationen werden lediglich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt, können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern und dürfen nicht als Verpflichtung seitens ASUS ausgelegt werden. ASUS übernimmt keinerlei Haftung für jegliche Fehler oder Ungenauigkeiten dieser Anleitung einschließlich sämtlicher Angaben zu darin erwähnten Produkten und Softwareprodukten.

In dieser Anleitung erwähnte Produkte oder Firmennamen können eingetragene, urheberrechtlich geschützte Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein und werden ohne jegliche Beabsichtigung der Verletzung von Rechten Dritter allein zur Identifizierung oder Erläuterung zum Vorteil des Anwenders verwendet.

Hinweise

FCC-Hinweis

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Regularien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen:

- Dieses Gerät darf keine Funkstörungen verursachen.
- Dieses Gerät muss jegliche empfangenen Funkstörungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können.

Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regularien übereinstimmend befunden. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und strahlt Hochfrequenzenergie ab und kann – falls nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers installiert und verwendet – Störungen der Funkkommunikation verursachen. Allerdings ist nicht gewährleistet, dass es in bestimmten Installationen nicht zu Störungen kommt. Falls dieses Gerät Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursachen sollte, was leicht durch Aus- und Einschalten des Gerätes herausgefunden werden kann, wird dem Anwender empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne(n).
- Vergrößern des Abstands zwischen Gerät und Empfänger.
- Anschluss des Gerätes an einen vom Stromkreis des Empfängers getrennten Stromkreis.
- Hinzuziehen des Händlers oder eines erfahrenen Radio-/ Fernsehtechnikers.



Als Energy Star® Partner hat unser Unternehmen festgestellt, dass dieses Produkt die Richtlinien von Energy Star® bez. Energieeffizienz einhält.

Canadian Department of Communications – Hinweise

Dieses Digitalgerät hält die Klasse-B-Grenzwerte hinsichtlich Funkemissionen von Digitalgeräten gemäß Radio Interference Regulations des Canadian Department of Communications ein.

Dieses Digitalgerät der Klasse B erfüllt die Vorgaben der kanadischen ICES-003.

Sicherheitshinweise

- Es empfiehlt sich, vor dem Aufstellen des Monitors die mitgelieferte Dokumentation aufmerksam durchzulesen.
- Um Brände oder einen Stromschlag zu verhindern, darf der Monitor nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
- Versuchen Sie nicht, das Monitorgehäuse zu öffnen. Die gefährliche Hochspannung im Geräteinnern kann zu schweren Verletzungen führen.
- Falls ein Teil der Stromversorgung beschädigt werden sollte, versuchen Sie nicht, die Komponenten selbst zu reparieren. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Servicetechniker oder an Ihren Händler.
- Überprüfen Sie vor Nutzung des Geräts, ob alle Kabel ordnungsgemäß eingesteckt und die Stromkabel nicht beschädigt sind. Wenden Sie sich bei derartigen Schäden sofort an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.
- Die Öffnungen und Schlitze oben oder seitlich am Gerätegehäuse dienen der Belüftung. Versperren Sie sie nicht. Stellen Sie das Gerät nie in der Nähe von oder über Heizkörper oder einer anderen Wärmequelle auf, wenn nicht für ausreichende Belüftung gesorgt ist.
- Der Monitor sollte nur von der auf dem Etikett angegebenen Stromquelle versorgt werden. Wenn Sie nicht wissen, welche Stromspannung und -stärke bei Ihnen standardmäßig zu finden ist, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, oder an den für Sie zuständigen Stromversorger.
- Verwenden Sie den örtlichen Standards entsprechende Stecker.
- Verhindern Sie Überlastungen bei Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabeln; sie lösen u. U. einen Brand oder einen Stromschlag aus.
- Vermeiden Sie Staub, Feuchtigkeit und extreme Temperaturen. Stellen Sie den Monitor nicht in einer Umgebung auf, in der mit Feuchtigkeit zu rechnen ist. Stellen Sie das Gerät auf eine stabile Fläche.
- Ziehen Sie bei Gewitter oder längerer Betriebspause den Netzstecker heraus. Hierdurch wird das Gerät vor Überspannungen geschützt.
- Stecken Sie keine Gegenstände und schütten Sie keine Flüssigkeit in die Öffnungen des Gehäuses.
- Zur Gewährleistung eines zufriedenstellenden Betriebs sollte der Monitor bei Verwendung mit einem PC nur mit Computern eingesetzt werden, die über sachgemäß konfigurierte Anschlüsse mit Angaben zwischen 100 und 240 V Wechselspannung verfügen.
- Bei technischen Problemen mit dem Monitor wenden Sie sich an einen qualifizierten Servicetechniker bzw. den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.
- Die Steckdose sollte sich in der N\u00e4he des Ger\u00e4tes befinden und leicht zug\u00e4nglich sein.

Pflege und Reinigung

- Vor Hochheben oder Versetzen des Monitors sollten sämtliche Kabel herausgezogen werden. Halten Sie sich beim Aufstellen des Monitors an die Hinweise zum Anheben des Geräts. Fassen Sie das Gerät beim Heben oder Tragen an den Kanten, Heben Sie das Display nicht am Ständer oder am Kabel an.
- Reinigung. Schalten Sie den Monitor aus und ziehen Sie das Stromkabel heraus. Reinigen Sie die Oberfläche mit einem fusselfreien, weichen Tuch. Hartnäckige Flecken können mit einem Tuch mit mildem Reinigungsmittel entfernt werden.
- Alkohol-oder azetonhaltige Reiniger dürfen nicht verwendet werden.
 Verwenden Sie einen speziell für LEDs vorgesehenen Reiniger.
 Sprühen Sie Reiniger nie direkt auf das Display, denn er könnte in das Geräteinnere gelangen und einen Stromschlag verursachen.

Folgendes stellt keinen Fehler oder Problem dar:

- Bei erstmaligem Gebrauch kann der Bildschirm flackern. Schalten Sie das Gerät am Stromschalter aus und wieder ein, damit das Flackern verschwindet.
- Unter Umständen ist das Display unterschiedlich hell; dies hängt vom eingestellten Desktop-Hintergrund ab.
- Wenn längere Zeit dasselbe Bild auf dem Display steht, hinterlässt es u. U. ein Nachbild. Dieses Bild verschwindet langsam. Sie können dieses Verschwinden durch Ausschalten des Geräts für mehrere Stunden (am Stromschalter) unterstützen.
- Wenn der Bildschirm erlischt, blinkt oder leer bleibt, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, oder das für Sie zuständige Servicecenter. Versuchen Sie nicht, den Monitor selbst zu reparieren!

In diesem Handbuch verwendete Symbole



WARNUNG: Hinweise zur Vermeidung von Verletzungen.



ACHTUNG: Hinweise zur Vermeidung von Beschädigungen an Komponenten.



WICHTIG: Hinweise, die bei Ausführung eines Vorgangs UNBEDINGT zu befolgen sind.



HINWEIS: Tipps und zusätzliche Hinweise zur Ausführung eines Vorgangs.

So finden Sie weitere Informationen

Folgende Informationsquellen liefern weitere Hinweise sowie Updates für Produkte und Software:

1. ASUS-Internetseiten

Die Web-Sites des Unternehmens für die einzelnen Länder liefern aktualisierte Informationen über Hardware und Software von ASUS. Die allgemeine Web-Site: http://www.asus.com

2. Weitere Dokumentation

Das Gerätepaket enthält u. U. vom Händler beigelegte Zusatzdokumentation. Diese ist nicht Teil des Standardpakets.

1.1 Herzlich willkommen!

Vielen Dank, dass Sie diesen ASUS® LCD-Monitor der PB238TR-Serie gekauft haben!

Dieser neueste Widescreen LCD-Monitor von ASUS verfügt über ein schärferes, breiteres und helleres Display als seine Vorgänger plus eine Reihe von Funktionen, die das Arbeiten mit dem Gerät noch angenehmer und die Darstellung noch natürlicher machen.

Diese Funktionen und Merkmale sorgen für die augenfreundliche und brillante Bildwiedergabe bei der PB238TR-Serie!

1.2 Lieferumfang

Der Lieferumfang Ihres LCD-Monitors der PB238TR-Serie sollte Folgendes enthalten:

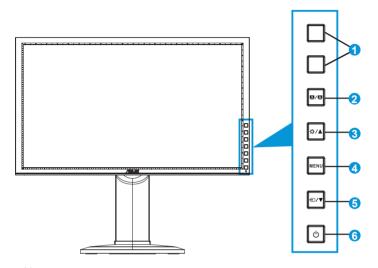
- ✓ LCD-Monitor
- ✓ Netzkabel
- ✓ VGA-Kabel
- ✓ DVI-Kabel
- ✓ USB-Kabel
- √ Kabelbinder
- Audiokabel
- ✓ Schnellstartanleitung
- ✓ Garantiekarte



Wenn eine der o. a. Komponenten beschädigt ist oder fehlt, wenden Sie sich sofort an den Händler. bei dem Sie das Gerät gekauft haben.

1.3 Einführung

1.3.1 Gerätevorderseite



1. Nutzersensor

Der Nutzersensor erkennt die Anwesenheit des Nutzers vor dem Monitorbildschirm. Er schaltet den Monitor automatisch in den Energiesparmodus, wenn mehr als 60 Sekunden lang niemand innerhalb der effektiven Reichweite von 50 bis 70 cm erkannt werden kann. Wenn der Nutzer an seinen Platz zurückkehrt, wird der Betrieb automatisch fortgesetzt, sobald seine Anwesenheit registriert wird. Die Standardeinstellung des Nutzersensors ist "Medium (Mittel)". Sie können die Empfindlichkeit basierend auf Ihrer Statur und den Umgebungsbedingungen anpassen. Außerdem können Sie die Nutzersensor-Funktion abschalten.



- Bitte stellen Sie zur Vermeidung von Störungen nichts auf die rechte Seite des Monitors.
- Bitte achten Sie darauf, den Nutzersensor nicht oberhalb der Schultern des Nutzers zu platzieren.

2. Taste S / A:

 Für automatische Einstellung der optimalen Position, Phase und des Takts; drücken Sie hierfür diese Taste 2-4 Sek. (nur VGA-Modus).

1-2 Kapitel 1: Einführung

- Mit dieser Schnelltaste wechseln Sie mit SPLENDID™
 Video Intelligence Technology zwischen 6 voreingestellten
 Modi (Scenery Mode (Landschaftsmodus), Standard Mode
 (Standardmodus), Theater Mode (Theatermodus), Game Mode
 (Spielmodus), Night View Mode (Nachtmodus) und sRGB).
- Mit dieser Taste beenden Sie überdies das OSD-Menü oder kehren bei aktivem Menü zum vorherigen Menü zurück.

3. Taste ☆ / ▲:

- Taste zur Reduzierung des Werts der gewählten Funktion oder zum Ansteuern der nächsten Funktion.
- · Hiermit wird auch die Helligkeit eingestellt.

4. Taste MENU (Menü):

- Taste zum Aufrufen des OSD-Menüs.
- Mit dieser Taste wird bei aktivem OSD-Menü die markierte Funktion (das Symbol) aufgerufen bzw. ausgewählt.

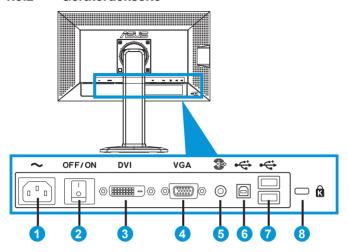
Taste ⊕ / ▼:

- Taste zur Reduzierung des Werts der gewählten Funktion oder zum Ansteuern der nächsten Funktion.
- Mit dieser Schnelltaste schalten Sie das Eingangssignal zwischen VGA und DVI um.

- Taste zum Ein- und Ausschalten des Geräts.
- Die Farbe der LED hat folgende Bedeutung:

| Status | Beschreibung |
|--------|---------------|
| Weiß | EIN |
| Gelb | Standby-Modus |
| AUS | AUS |

1.3.2 Geräterückseite



Anschlüsse an der Rückseite

- 1. Wechselstromeingang: Hier schließen Sie das Netzkabel an.
- 2. Netzschalter: Zum Ein-/Ausschalten der Stromversorgung.
- DVI-Anschluss: Dieser 24-polige Port dient dem Anschließen eines PCs (DVI-D-Signal).
- VGA-Anschluss: Dieser 15-polige Port dient dem Herstellen einer PC-VGA-Verbindung.
- 5. Audio Line-in-Anschluss:
- USB-Upstream-Port: Dieser Port dient dem Anschließen eines USB-Upstream-Kabels.
- USB-Downstream-Ports: Diese Ports dienen dem Anschließen von USB-Geräten, wie z. B. USB-Tastatur/-Maus, USB-Flash-Laufwerk etc.

8. Kensington-Sicherheitsvorrichtung:

1-4 Kapitel 1: Einführung

2.1 Abnehmen des Schwenkarms/Fußes (zur VESA-Wandmontage)

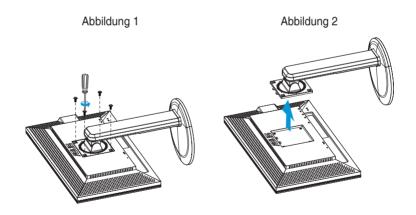
Der abnehmbare Ständer dieses Monitors wurde speziell zur VESA-Wandmontage entwickelt.

Der Schwenkarm/Fuß wird wie folgt abgenommen:

- Ziehen Sie das Stromkabel und die Signalkabel heraus. Legen Sie den Monitor mit der Vorderseite nach vorne auf einen sauberen Tisch.
- Entfernen Sie die vier Schrauben am Arm mit einem Schraubendreher (Abbildung 1); lösen Sie dann den Arm/Ständer vom Monitor (Abbildung 2).



- Um Schäden am Monitor zu verhindern, sollte der Tisch mit einem weichen Tuch bedeckt werden.
- Halten Sie beim Aufdrehen der Schrauben den Monitorfuß fest.

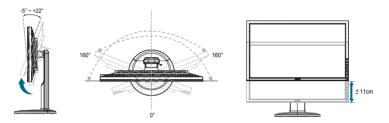




- Das VESA-Wandmontageset (100 x 100 mm) ist nicht im standardmäßigen Lieferumfang enthalten.
- Verwenden Sie nur Wandmontagehalterungen mit UL-Listing-Pr
 üfzeichen mit einer Mindestbelastung von 22,7 kg (Schrauben: 4 x 10 mm).

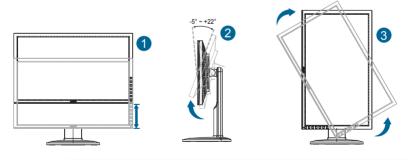
2.2 Einstellen des Monitors

- Für eine optimale Draufsicht sollten Sie direkt auf das Display schauen und dabei den Neigungswinkel des Monitors so einstellen, dass Sie das Display bequehm ansehen können.
- Halten Sie den Monitorfuß während der Einstellung des Winkels fest.
- Sie können den Monitorwinkel zwischen +22 ° und -5 ° einstellen und um 160 ° nach links oder rechts schwenken. Zudem können Sie die Monitorhöhe um +/- 11 cm anpassen.



Monitor drehen

- 1. Stellen Sie den Monitor auf die höchste Position ein.
- 2. Kippen Sie den Monitor in den maximalen Winkel.
- Drehen Sie den Monitor im Uhrzeigersinn in den gewünschten Winkel.

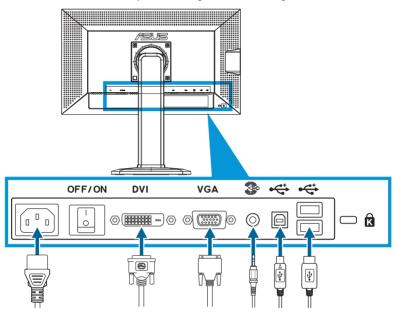




Es ist normal, dass der Monitor während der Anpassung des Betrachtungswinkels leicht wackelt.

2.3 Kabel anschließen

Schließen Sie die Kabel entsprechend folgender Anweisungen an:



- So schließen Sie das Netzkabel an: Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels sicher mit dem AC-Eingang des Monitors; das andere Ende schließen Sie an eine Steckdose an
- So schließen Sie das VGA-/DVI-Kabel an:
 - Verbinden Sie ein Ende des VGA-/DVI-Kabels mit dem VGA-/DVI-Anschluss des Monitors.
 - Verbinden Sie das andere Ende des VGA-/DVI-Kabels mit dem VGA-/DVI-Anschluss des Computers.
 - Ziehen Sie die beiden Schrauben zur Sicherung des VGA-/DVI-Anschlusses fest.
- So schließen Sie das Audiokabel an: Verbinden Sie ein Ende des Audiokabels mit dem Audio-Line-in-Anschluss des Monitors. Verbinden Sie das andere Ende des Audiokabels mit dem Audioanschluss Ihres Computers.
- So verwenden Sie die USB-Ports: Schließen Sie das kleinere Ende (Typ B) des USB-Upstream-Kabels am USB-Upstream-Port des Monitors und das größere Ende (Typ A) am USB-Port Ihres Computers an.



Wenn diese Kabel angeschlossen sind, können Sie das gewünschte Signal über die Eingangswahl-Option im Bildschirmmenü wählen.

3.1 OSD-Menü (Bildschirmmenü)

3.1.1 Konfiguration



- Blenden Sie das OSD-Menü mit der MENU-Taste ein.
- Steuern Sie mit ▼ und ▲ durch die einzelnen Funktionen. Drücken Sie erneut die Taste MENU zum Markieren und Aktivieren der gewünschten Funktion. Falls die markierte Funktion über ein Untermenü verfügt, drücken Sie erneut ▼ und ▲ zum Durchgehen der Funktionen des Untermenüs. Drücken Sie erneut die Taste MENU zum Markieren und Aktivieren der gewünschten Funktion im Untermenü.
- 3. Mit ▼ und ▲ können Sie die Einstellungen der gewählten Funktion ändern.
- 4. Mit / beenden Sie das OSD-Menüb. Wiederholen Sie Schritt 2 und 3 zum Einstellen anderer Funktionen.

3-1

3.1.2 Die OSD-Funktionen

1. Splendid

Diese Funktion enthält 6 Optionen, die Sie nach Bedarf einstellen können. Alle Modi verfügen über eine Funktion zum Zurücksetzen, d. h., Sie können die Einstellung beibehalten oder zum vordefinierten Modus zurückkehren.



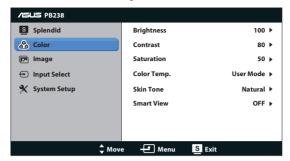
- Scenery Mode (Landschaftsmodus): Dies ist die optimale Einstellung zur Anzeige von Landschaftsaufnahmen mit SPLENDID™ Video Intelligence.
- Standard Mode (Standardmodus): Dies ist die optimale Einstellung zur Dokumentenbearbeitung mit SPLENDID™ Video Intelligence.
- Theater Mode (Theatermodus): Dies ist die optimale Einstellung zum Betrachten von Filmen mit SPLENDID™ Video Intelligence.
- Game Mode (Spielmodus): Dies ist die optimale Einstellung zum Spielen mit SPLENDID™ Video Intelligence.
- Night View Mode (Nachtmodus): Dies ist die optimale Einstellung zum Spielen dunkler Games oder zum Betrachten düsterer Filmen mit SPLENDID™ Video Intelligence.
- sRGB: Diese Option ist ideal f
 ür die Anzeige von Fotos und Grafiken auf dem PC.



- Im Standard Mode (Standardmodus) können die Funktionen Saturation (Sättigung), Skin Tone (Hautton), Sharpness (Schärfe) und ASCR nicht vom Anwender eingestellt werden.
- Im sRGB-Modus können die Funktionen Saturation (Sättigung), Color Temp. (Farbtemp.), Skin Tone (Hautton), Sharpness (Schärfe) und ASCR nicht vom Anwender eingestellt werden.

2. Color (Farbe)

Mit dieser Funktion wählen Sie die gewünschte Bildfarbe.



- Brightness (Helligkeit): Möglich sind Werte zwischen 0 und 100.
 Die ☼ /▲-Taste dient auch als Schnelltaste zur Aktivierung dieser Funktion.
- Contrast (Kontrast): Möglich sind Werte zwischen 0 und 100.
- Saturation (Sättigung): Möglich sind Werte zwischen 0 und 100.
- Color Temp. (Farbtemp.): Diese Funktion verfügt über 3 voreingestellte Farbmodi (Cool (Kühl), Normal, Warm) und einen User Mode (Anwendermodus).
- Skin Tone (Hautton): Enthält 3 Farbmodi: Reddish (Rötlich), Natural (Natürlich), Yellowish (Gelblich).
- Smart View: Die Funktion für höhere Anzeigequalität bei geneigtem Bildschirm.



Im User Mode (Anwendermodus) sind die Farben Rot (R), Grün (G) und Blau (B) vom Anwender einstellbar; mögliche Werte liegen zwischen 0 und 100.

3. Image (Bildeinrichtung)

Die Optionen dieser Funktion: Sharpness (Schärfe), Trace Free, Aspect Control (Seitenverhältnis), Position (nur VGA) und Focus (Fokus) (nur VGA).



- Sharpness (Schärfe): Einstellen der Bildschärfe. Möglich sind Werte zwischen 0 und 100
- Trace Free: Zur Beschleunigung der Reaktionszeit in der Overdrive-Technologie. Möglich sind Werte zwischen 0 und 100.
- Aspect Control (Seitenverhältnis): Passen Sie das Seitenverhältnis auf "Full" (Vollbild), "4:3" an.
- ASCR: Wählen Sie ON (EIN) bzw. OFF (AUS) zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des dynamischen Kontrastverhältnisses.
- Position: Zum Einstellen der horizontalen (H-Position) und der vertikalen (V-Position) Position des Bilds. Möglich sind Werte zwischen 0 und 100 (nur bei VGA-Eingangssignal verfügbar).
- Focus (Fokus): Funktion zum Verringern des vertikalen und horizontalen Zeilenrauschens; hierbei werden Phase und Takt getrennt eingestellt. Möglich sind Werte zwischen 0 und 100 (nur bei VGA-Eingangssignal verfügbar).

5. Input Select (Eingangswahl)

Zur Auswahl des Signaleingangs; möglich sind VGA und DVI.

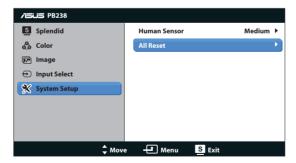


6. System Setup (System-Einstellungen)

Funktion zum Einstellen der Systemkonfiguration.



Seite 1/2:



Seite 2/2:

- Splendid Demo Mode (Splendid Demo Mode): Hiermit wird die Funktion "Splendid" im Demomodus ausgeführt.
- Volume (Lautstärke): Hiermit wird die Funktion "Splendid" im Demomodus ausgeführt.

- ECO Mode: Zum Aktivieren des Stromsparmodus. (Bei aktivem Ökomodus (ECO = ON) lassen sich einige Graustufen u. U. nicht unterscheiden. Die Helligkeit ist bei diesem Modus niedriger als bei einem Kontrastverhältnis von 100.)
- OSD Setup (OSD-Einstellungen): Zum Einstellen von horizontaler (H-Position) und vertikaler (V-Position) Bildposition, OSD Timeout (OSD-Zeitüberschreitung), DDC/CI und Transparency (Transparenz) des OSD-Bildschirms.
- Language (Sprache): Zur Auswahl der Sprache für das OSD-Menü; möglich sind English (Englisch), French (Französisch), German (Deutsch), Spanish (Spanisch), Italian (Italienisch), Dutch (Holländisch), Russian (Russisch), Traditional Chinese (traditionelles Chinesisch), Simplified Chinese (vereinfachtes Chinesisch), sowie Japanese (Japanisch).
- Information: Zeigt Informationen zum Monitor.
- Human Sensor (Nutzersensor): Zum De-/Aktivieren der Nutzersensor-Funktion und zum Anpassen seiner Empfindlichkeit.
- All Reset (Fabrikseinst): Mit "Yes" (Ja) werden alle Einstellungen auf die werksseitigen Standardvorgaben zurückgesetzt.

3.2 Technische Daten

| Modell | PB238TR | |
|---------------------------------------|--|--|
| Panelgröße | 23,0 Zoll, 58,42cm | |
| Maximale Auflösung | 1920 x 1080 | |
| Helligkeit (typisch) | 250 cd/m ² | |
| Eigenkontrastverhältnis (typisch) | 1000:1 | |
| Blickwinkel (CR = 10) | 178 ° (V), / 178 ° (H) | |
| Anzeigefarben | 16,7 Mio. (6 bit Hi FRC) | |
| Reaktionszeit | 6 ms (Grau zu Grau) | |
| Satellitenlautsprecher | 2 W x 2, Stereo | |
| Kopfhörer | Nein | |
| DVI-Eingang | DVI mit HDCP | |
| D-Sub-Eingang | Ja | |
| Audio Line-in | Ja | |
| Stromverbrauch im Betrieb | Betriebsmodus: <50 W*, Bereitschaftsmodus: <0,5 W, Abgeschaltet: < 0,5 W | |
| Hinweis | *Basierend auf Energy Star 6.0-Standard | |
| Neigung | -5° ~ +22° | |
| VESA-Wandmontage | ja (100 mm x 100 mm) | |
| Abmessungen GerätPhys. (B X H x T) | 549 x 399 x 244,5 mm | |
| Verpackungsabmessungen (B x H x T) | 671 x 253 x 386 mm | |
| Nettogewicht (ca.) | 5,9kg | |
| Bruttogewicht (ca.) | 8kg | |
| Nennspannung | WS 100-240 V (Diffusionsspannung) | |

3-7

3.3 Problembeseitigung (FAQ)

| Problem | Lösungsvorschläge |
|---|--|
| Betriebsanzeige leuchtet nicht. | Drücken Sie Ö, um festzustellen, ob der Monitor eingeschaltet ist. Vergewissern sich, dass das Netzkabel richtig an Display und Steckdose angeschlossen ist. |
| Die Strom-LED leuchtet bernsteinfarben, doch auf dem Display ist nichts zu sehen. | Überprüfen Sie, ob PC und Monitor eingeschaltet sind. Überprüfen Sie, ob das Signalkabel ordnungsgemäß am Monitor und am PC eingesteckt ist. Sehen Sie nach, ob Pins im Signalkabel verbogen sind. Schließen Sie den PC an einen anderen Monitor an, um herauszufinden, ob der PC ordnungsgemäß funktioniert. |
| Das angezeigte Bild ist zu hell oder zu dunkel. | Ändern Sie im OSD-Menü die Werte für Kontrast und Helligkeit. |
| Das Bild ist nicht ordnungsgemäß zentriert, zu groß oder zu klein. | Halten Sie zur automatischen Bildabstimmung die Taste |
| Das Bild zittert oder Wellen sind zu sehen. | Überprüfen Sie, ob das Signalkabel ordnungsgemäß am Monitor und am PC eingesteckt ist. Entfernen Sie elektrische Geräte, die Interferenzen verursachen können, aus der Nähe des Monitors. |
| Das Bild weist Farbfehler auf (Weiß wird nicht als Weiß angezeigt). | Sehen Sie nach, ob Pins im Signalkabel verbogen sind. Setzen Sie das Gerät mittels OSD-Menü zurück. Ändern Sie die RGB-Einstellungen oder die Farbtemperatur im OSD-Menü. |
| Das Bild ist verschwommen. | Drücken Sie 2 Sek. die Taste |
| Kein Ton bzw. Ton zu leise. | Überprüfen Sie, ob das Audiokabel ordnungsgemäß am Monitor und am PC eingesteckt ist. Ändern Sie die Lautstärke am Monitor und am PC. Überprüfen Sie, ob die Sound-Karte im PC ordnungsgemäß installiert und aktiviert ist. |

3.4 Unterstützte Timings

Unterstützte Primärtaktwerte PC

| Auflösung | Wiederholfrequenz | Horizontalfrequenz |
|-------------|-------------------|--------------------|
| 640 x 480 | 60 Hz | 31,469 kHz |
| 640 x 480 | 72 Hz | 37,861 kHz |
| 640 x 480 | 75 Hz | 37,5 kHz |
| 800 x 600 | 56 Hz | 35,156 kHz |
| 800 x 600 | 60 Hz | 37,879 kHz |
| 800 x 600 | 72 Hz | 48,077 kHz |
| 800 x 600 | 75 Hz | 46,875 kHz |
| 1024 x 768 | 60 Hz | 48,363 kHz |
| 1024 x 768 | 70 Hz | 56,476 kHz |
| 1024 x 768 | 75 Hz | 60,023 kHz |
| 1152 x 864 | 75 Hz | 67,5 kHz |
| 1280 x 960 | 60 Hz | 60 kHz |
| 1280 x 1024 | 60 Hz | 63,981 kHz |
| 1280 x 1024 | 75 Hz | 79,976 kHz |
| 1440 x 900 | 60 Hz | 55,935 kHz |
| 1440 x 900 | 75 Hz | 70,635 kHz |
| 1680 x 1050 | 60 Hz | 65,29 kHz |
| 1920 x 1080 | 60 Hz | 67,5 kHz |

IBM-Modi, werksseitig eingestellter Takt (D-Sub-, DVI-D-Eingänge)

| Auflösung | Wiederholfrequenz | Horizontalfrequenz |
|-----------|-------------------|--------------------|
| 640 x 350 | 70 Hz | 31,469 kHz |
| 720 x 400 | 70 Hz | 31,469 kHz |

MAC-Modi, werksseitig eingestellter Takt (D-Sub-, DVI-D-Eingänge)

| Auflösung | Wiederholfrequenz | Horizontalfrequenz |
|-----------|-------------------|--------------------|
| 640 x 480 | 67 Hz | 35 kHz |
| 832 x 624 | 75 Hz | 49,725 kHz |

VESA-Modi, vom Benutzer einstellbare Taktwerte

| Auflösung | Wiederholfrequenz | Horizontalfrequenz |
|------------------|-------------------|--------------------|
| 1280 x 720 (RB) | 60 Hz | 44,444 kHz |
| 1280 x 720 | 60 Hz | 44,772 kHz |
| 1280 x 720 | 75 Hz | 56,456 kHz |
| 1280 x 768 (RB) | 60 Hz | 47,396 kHz |
| 1280 x 800 (RB) | 60 Hz | 49,306 kHz |
| 1280 x 800 | 60 Hz | 49,702 kHz |
| 1280 x 800 | 75 Hz | 62,795 kHz |
| 1440 x 900 (RB) | 60 Hz | 55,469 kHz |
| 1440 x 900 | 75 Hz | 70,635 kHz |
| 1680 x 1050 (RB) | 60 Hz | 64,674 kHz |
| 1920 x 1080 | 60 Hz | 66,587 kHz |

^{*} Die nicht oben aufgelisteten Modi werden u. U. nicht unterstützt. Für optimale Auflösung empfiehlt sich ein in den obigen Tabellen aufgeführter Modus.

3-9 Kapitel 3: Allgemeines